



Miteinander ist Füreinander – Die Vereinsspendenaktion der Bürgerstiftung Grafenberg

The flyer features a central title 'Vereinsspendenaktion Gemeinam-Zusammen-Helfen' in red and black. Below the title are three photographs: a choir performing on a stage, a group of people in blue shirts participating in a cycling event, and a group of children in blue shirts performing on a stage. To the left of the bottom photo is the text 'Die Pandemie trifft auch Vereine hier im Ort.' Below the photos is the heading 'Wir unterstützen diese Aktion!' followed by logos for several organizations: Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Grafenberg, Deutsches Rotes Kreuz (Kreisverband Nürtingen-Weilheim/Teck, Bezirksrat Grafenberg), Gesangsverein Liederkreis 1877 Grafenberg e.V., Harmonika-Orchester Grafenberg, Volleyball-Gruppe, Arbeitskreis Grafenberger Kelter, and Musik-Verein Grafenberg. At the bottom, there is a call to action 'Bitte spenden Sie. Für das Miteinander. Auch morgen.' and contact information for Bürgerstiftung Grafenberg, including bank details and QR codes for Banking-App and PayPal. The website www.Buergerstiftung-Grafenberg.de is listed at the bottom.

Wir, die Grafenberger Bürger*innen schätzen die Vielfalt an aktiven Vereinen und Organisationen im Ort, denn diese spielen in vielerlei Hinsicht für das soziale Miteinander und den Zusammenhalt der Bürger*innen Grafenbergs eine entscheidende Rolle.

So wurde nicht nur auf so manch einem Fest gemeinsam gefeiert, musiziert, gesungen und getanzt. Auch im täglichen Vereinsleben verbinden die Vereine und Organisationen Menschen generationenübergreifend.

Gerade in der gegenwärtigen Belastungssituation durch die Corona-Pandemie ist es für die Grafenberger Bürger*innen tröstlich zu wissen, dass es auch künftig ein Miteinander in den Vereinen und Organisationen vor Ort geben wird.

Örtliche Vereine und die Corona-Pandemie

Das aktive öffentliche Vereinsleben ist aufgrund der anhaltend grassierenden Corona-Pandemie weitgehend eingeschränkt. Daher waren die letzten 12 Monate für einige der örtlichen Vereine und Organisationen eine große Herausforderung.

Es sind vor allem Veranstaltungen als wichtige Einnahmequellen ausgefallen, die fixen Kosten waren und sind oft jedoch noch weiter zu tragen. Zum Teil sind diese aufgrund höherer Hygieneanforderungen sogar weiter gestiegen. Eine Kompensation der Kosten war für einige der örtlichen Vereine und Organisationen daher nicht mehr möglich.

Spendenaktion der Bürgerstiftung Grafenberg

Aufgrund der großen Bedeutung der örtlichen Vereine und Organisationen für das soziale Miteinander der Grafenberger Bürger*innen hat die Bürgerstiftung Grafenberg in den letzten Wochen die durch die Corona-Pandemie bedingten finanziellen Belastungen bei den Vertretern der örtlichen Vereine und Organisationen abgefragt.

Nach Auswertung der Abfrage startet die Bürgerstiftung Grafenberg jetzt eine Spendenaktion für die durch die Corona-Pandemie finanziell belasteten Vereine und Organisationen. Die Spenden werden von der Bürgerstiftung Grafenberg gesammelt und entsprechend der Abfrage an die Vereine und Organisationen verteilt.

Wie können Sie helfen?

Miteinander ist füreinander. Gerade jetzt. Spenden Sie für die durch die Corona-Pandemie finanziell belasteten Vereine im Ort.

Verwendungszweck: Vereinsspendenaktion + Adresse Spender*in (für Spendenbescheinigung)

VR Bank Hohenneuffen-Teck eG
IBAN: DE86 6126 1339 0137 5170 09
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE53 6405 0000 0100 0895 67

Es werden auch Spendenbüchsen im lokalen Einzelhandel bereitgestellt.

Wir danken Ihnen schon jetzt für die Spende!

An dieser Stelle möchten wir uns auch vielmals bei Andreas Glöckner für die ansprechende Gestaltung der Plakate sowie bei den Vereinsvertretern für Ihren Input zur Spendenaktion bedanken.

Ihre Bürgerstiftung Grafenberg

Schauen sie auch gerne auf unserer Homepage vorbei:
www.buergerstiftung-grafenberg.de

Gerne können sie uns auch per Email kontaktieren:
Info@buergerstiftung-grafenberg.de

Die Bürgerstiftung Grafenberg: von Bürgern für Bürger



Impressum

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 07123 3688 311 · F 07123 3688 222
nak.metzingen@n-pg.de
www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Stefan Schaumburg · Tim Hager
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm

Abonnement
Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus abholen. Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Vertrieb.
T 07123 3688 639 · nak.aboservice@swp.de

Redaktionsschluss:
Dienstag, 12.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Grafenberg
Bergstraße 30 · 72661 Grafenberg · T 07123 93 39 0
info@grafenberg.de · www.grafenberg.de

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde, die amtliche Bekanntmachungen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“:
Bürgermeister Volker Brodbeck
oder sein Stellvertreter im Amt

Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser. Dies gilt auch insbesondere für die Einhaltung der DSGVO.

Die Gemeindeverwaltung informiert

www.grafenberg.de

Rathaus

Bürgermeister

Volker Brodbeck 93 39-11E-Mail: info@grafenberg.de

Assistentin des Bürgermeisters und Standesamt

Sabrina Hielscher 93 39-11E-Mail: s.hielscher@grafenberg.de

Kämmerei

Finanzverwaltung

N. N. 93 39-17**Rita Kullen** 93 39-19E-Mail: r.kullen@grafenberg.deLiegenschaften, Versicherungen,
Steuern und Abgaben,**Beate Horlbog** 93 39-20E-Mail: b.horlbog@grafenberg.de

Kasse, Feuerwehr

Christine Maier 93 39-14E-Mail: c.maier@grafenberg.de

Bauamt

N. N. 93 39-13E-Mail: info@grafenberg.deHaupt- und Ordnungsamt, Grundschule
Kindergarten**Panagiota Athanasiou-Seliger** 93 39-18E-Mail: p.athanasiou-seliger@grafenberg.de

Bürgerbüro, Kindergarten, Grundschule

Sebastian Gerdemann 93 39-15E-Mail: s.gerdemann@grafenberg.deBürgerbüro, Friedhof, Belegung
öffentl. Gebäude, Wasser**Hilde Kittelberger** 93 39-16E-Mail: h.kittelberger@grafenberg.de

Die Zentrale hat die Rufnummer 93 39-0

Telefax 93 39-33

E-mail: info@grafenberg.deInternet: www.grafenberg.de

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Dienstag geschlossen

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Ortsbücherei 3 61 25

Dienstag 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Donnerstag von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Bauhof 3 53 49**Rienzbühlhalle** 3 41 85**Kindergarten Brunnäcker** 36 75 20**Kindergarten Jörgle** 3 45 25**Kindergarten Rienzbühl** 3 53 51**Grundschule Grafenberg** 3 44 62**BergTiger** 3 80 69 78**GrafenTiger** grafentiger@gmail.com

Häckselplatz Grafenberg – Öffnungszeiten:

Sommersaison (15.03.-15.11.)**Dienstag** 16.00 – 18.00 Uhr**Samstag** 11.00 – 17.00 Uhr

Wintersaison (16.11. – 14.03.)

Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr**Samstag** 11.00 – 16.00 Uhr

Gemeindewald

Förster Friedemann Rupp 01 51 / 14 04 39 33

Staatswald

Förster Hartmut Scheuter 0 70 22 / 6 60 39

Notruftafel

Notruf Polizei 1 10

Notruf Rettungsdienst 1 12

Notruf Feuerwehr 1 12

Polizei Metzingen 92 40

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 01 80/6 07 12 11

Augenärztlicher Notfalldienst 01 80/1 92 93 48

HNO-ärztlicher Notfalldienst 01 80/6 07 07 11

Praxis Dr. M. Böbel,

Facharzt für Allgemeinmedizin 3 34 34

Dr. Ursula Andre, Zahnärztin 3 34 40

Grafenberg-Apotheke 3 38 00

Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter

Rufnummer **116 117** erreichbar:**Notfallpraxis Reutlingen:** Klinikum am Steinenberg,

Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen,

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis Bad Urach: Ermstarklinik Bad Urach,

Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach,

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 - 20.00 Uhr

Notfallpraxis Münsingen: Albklinik Münsingen,

Lautertalstraße 42, 72525 Münsingen,

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notdienst für das Wochenende ist unter

Rufnummer 01805/911640 zu erfragen.

Störungen

Wasser und Gas - FairEnergie GmbH 07121/5 82 32 22

EnBW-Störungsnummer Strom 0800 3629-477

EnBW-Kundenhotline Strom 0800 3629-000

Bestattungsordner i.V. der Gemeinde

Wolfgang Doster, Ziegeleistr. 21, Frickenhausen

0 70 22 / 97 91 85-0

Diakonie-Sozialstation Metzingen e.V.

Pflegebezirk Nord Grafenberg, M-Neugreuth, Riederich,

Nürtinger Straße 16,

Tel. 3 15 03, Fax 36 71 20

Bitte hinterlassen Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre Nach-

richt mit Angabe von Name, Telefonnummer und Ihr Anliegen.

Fußpflege 9754245 (m.Anrufbeantworter)**Familienpflege/** 0 71 23/20 61 43**hauswirtschaftliche Hilfe** oder 01 70/7 92 77 83

Pflegestützpunkt Baden-Württemberg

Landkreis Reutlingen - Standort Metzingen

Frau Pohl-May,

925-340

e.pohl-may@metzingen.de

Sprechstunde Rathaus Metzingen

Di. 9.00-11.00 Uhr, Mi. 16.00-18.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

 **Amtliche Bekanntmachungen**

Neue VHS Außenstellenleitung in Grafenberg

Am vergangenen Montag fand ein Gespräch mit VHS Leiter Herrn Beck, Außenstellenleitung Amelie Bauder und Bürgermeister Volker Brodbeck statt.

Frau Bauder ist seit Dezember 2020 die neue Außenstellenleitung für Grafenberg.

Bei Wünschen oder Anregungen können sich die Bürger an Frau Bauder wenden.

Gemeinsam mit der VHS Metzingen plant sie das neue Programmheft für Herbst/Winter 2021/2022.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit der VHS Metzingen und Frau Bauder als Außenstellenleitung.

Sprechzeiten Frau Bauder:

Mo: 17:00-18:00 Uhr und Mi: 09:30-10:30 Uhr

Tel: 07123 9293-25




Mülltermine




RESTMÜLLTonne

BIO
TONNE

Dienstag, 25.05.2021
Restmülltonne
Biotonne

 **Kindergärten**

KINDERGARTEN BRUNNÄCKER



„An die Gartenarbeit fertig los...“

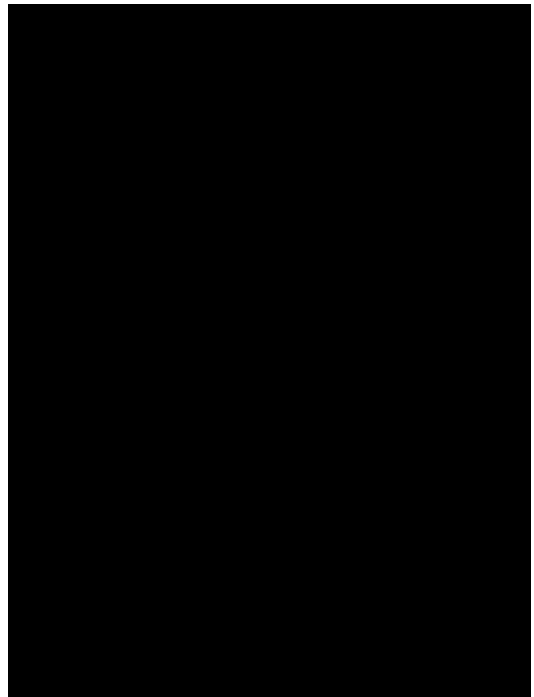
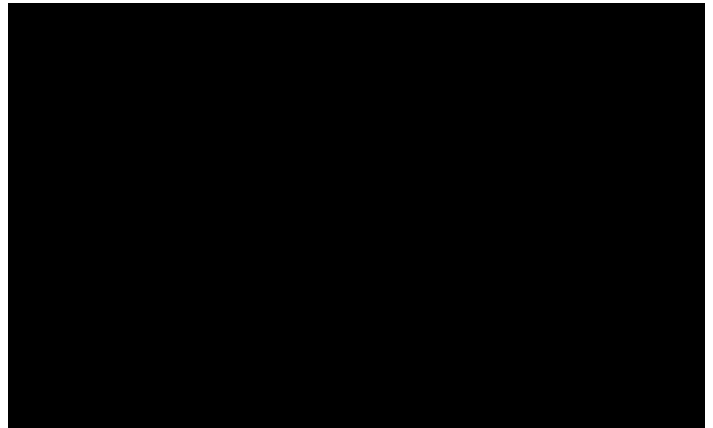
Juhuu, endlich tut sich was bei uns im Jögle-Garten. Unser tolles Hochbeet musste von trockenen Pflanzen und Unkraut befreit werden. Alles kein Problem für uns. Mit Hacken, Schaufeln und Plattmachern ging es an die Vorarbeit. Die harte Erde musste aufgelockert, glatt gezogen und mit

„streng riechendem“ Naturdünger von uns Kindern bearbeitet werden. Das hat uns viel Spaß gemacht. Im Morgenkreis davor haben wir Kinder unterschiedliche Pflanzensetzlinge wie Tomaten, Gurken, Kohlrabi und Salatsetzlinge bestimmt und Wissenswertes darüber kennengelernt. Toll war, dass wir Kinder echt schon viel wissen.

Vorsichtig wurden die Setzlinge von uns Jörglekindern eingepflanzt. Jetzt mussten wir nur noch unsere Radieschen, Kresse und Karotten in unser Hochbeet sähen. Fast waren wir mit unserer Arbeit fertig. Zum Abschluss wurde noch fleißig bewässert. So ein großes Beet verträgt viele, gefüllte, kleine Gießkannen mit Wasser. Das ist doch klar.

Wir Kindergartenkinder müssen nun geduldig abwarten und freuen uns schon auf die Ernte!

A.B.



 **Freiwillige Feuerwehr Grafenberg**

Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen

Auch in Corona-Zeiten wird das Thema Aus- und Weiterbildung bei der Feuerwehr Grafenberg nicht vernachlässigt. Neben den wöchentlichen Schulungsübungen der gesamten Wehr in Kleingruppen fand in den letzten Wochen auch ein Grundausbildungslehrgang für die jüngsten Aktiven statt, selbstverständlich alles immer unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Verordnungen.

Am vergangenen Freitag, dem 14. Mai 2021 konnte nun der Grundausbildungslehrgang für 4 Aktive mit der Abschlussprüfung und einer Abschlussübung beendet werden. Wir gratulieren unseren neuen Truppmännern und -frauen Florian Brodbeck, Christin-Marie Euchner, Johanna Knöll und Aaron Wurster zum erfolgreichen Abschluss der Grundausbildung und wünschen allen einen jederzeit unfallfreien Einsatz- und Übungsdienst. Auch an alle beteiligten Ausbilder, Gruppenführer und Maschinisten geht ein herzliches Dankeschön für die Betreuung des Lehrganges neben den üblichen Diensten. Im Anschluss an die Abschlussübung in Form eines Brandeinsatzes gratulierten der stellv. Kommandant Marco Hellmig, Kommandant Stefan Kleemann und Bürgermeister Volker Brodbeck, der auch die Übung interessiert verfolgte, allen Teilnehmern recht herzlich zum bestandenen Lehrgang.



Mitteilungen anderer Behörden

Verbandsversammlung Wasserversorgungsverband Jusigruppe am 10. Juni 2021

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbands Jusigruppe findet am

Donnerstag, 10. Juni 2021, 19:00 Uhr,

in der Jusihalle in Kohlberg statt.

Tagesordnung:

öffentlich

1. **Wirtschaftsplan 2021 – Verabschiedung des Wirtschaftsplans**
2. **Feststellung des steuerlichen Jahresabschlusses für das Jahr 2019**
3. **Bekanntgabe des Abschlusses der überörtlichen Prüfung der Jahre 2015 - 2017**
4. **Satzung zur Änderung der Verbandssatzung der Jusigruppe**
5. **Bekanntgaben und Sonstiges**

Die Einwohner sind zur öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen. Es gelten die Bedingungen der Corona VO BW.

gez.

Rainer S. Taigel

Bürgermeister

Auf die Räder, fertig, los! – ab dem 26.06. tritt der Landkreis Reutlingen beim STADT-LAND-RADELN an

Im Landkreis Reutlingen geht es ab dem 26.06.21 beim STADT-LAND-RADELN um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein – Radelnde können ab diesem Jahr Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/anmelden/. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Sollten Sie kein Zugang zur STADTRADELN-App haben finden Sie auf stadtradeln.de/landkreis-reutlingen einen Kilometererfassungsbogen, den Sie wöchentlich an wir-radeln@kreis-reutlingen.de senden können.

„Es freut mich, dass der Landkreis 2021 wieder beim STADT-LAND-RADELN mitwirkt und damit klarmacht: Der Landkreis Reutlingen setzt auch in diesem Jahr mit Freude und einer gemeinschaftlichen Aktion ein starkes Zeichen für die gesunde und klimafreundliche Mobilität der Zukunft – so wie viele andere Kommunen in Baden-Württemberg und im Landkreis Reutlingen.“, so Landrat Dr. Fiedler.

Die Zahl der teilnehmenden Kommunen hat sich im Vergleich zu letztem Jahr mehr als verdoppelt: Neben dem Landkreis Reutlingen beteiligen sich die Städte Bad Urach, Metzingen, Münsingen, Pfullingen und Reutlingen, sowie die Gemeinden Dettingen an der Erms, Eningen unter Achalm, Engstingen, Grafenberg, Hayingen, Lichtenstein, St. Johann und Wannweil.

Für die radaktivsten Teams im Aktionszeitraum hat der Landkreis Preise ausgelobt: Die drei Teams mit den meisten geadelten Kilometern im Landkreis und die drei Teams mit den meisten Kilometern pro Teammitglied landkreisweit erhalten eine Geldprämie. Das jeweils erstplatzierte Team erhält 200 € das Zweite 100 € und das drittplatzierte Team 50 €. Neu dabei ist die Kategorie **radaktivste Schulklasse**: Auch die drei radaktivsten Schulklassen im Landkreis pro Teammitglied erhalten eine Geldprämie für die Klassenkasse. Auch die radaktivste Schule im Landkreis wird mit 100 € belohnt. Darüber hinaus möchten wir das radaktivste Kommunalparlament im Landkreis finden und auszeichnen. Mitradeln lohnt sich!

Vermessungsarbeiten an der K 6706 Wittlinger Steige zwischen Bad Urach- Wittlingen und der B 465

Ab Dienstag, den 25. Mai 2021 finden an der K 6706 Wittlinger Steige zwischen Bad Urach- Wittlingen und der B 465 umfangreiche Vermessungsarbeiten statt.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Donnerstag, den 27. Mai 2021. In dieser Zeit ist die K 6706 Wittlinger Steige tagsüber zwischen 8 Uhr und 16 Uhr für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die B 465, L 245 und K 6706 von und nach Bad Urach-Wittlingen über Hengen und Seeburg. Das Landratsamt Reutlingen bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass Behinderungen und Erschwernisse während der Arbeiten nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Auf dem Weg zur Versorgungsregion

- **Landkreis Reutlingen entwickelt sektorenübergreifende Primärversorgung**
- **Das PORT-Gesundheitszentrum Schwäbische Alb in Hohenstein erhält eine Folgeförderung der Robert Bosch Stiftung**
- **Zusätzlich entsteht in Hülben mit Unterstützung der Stiftung ein weiteres PORT-Gesundheitszentrum**

Der Landkreis Reutlingen geht neue Wege in der Gesundheitsversorgung, um die Gesundheit seiner Bürgerinnen und Bürger zu sichern. Dabei wird er durch das Land Baden-Württemberg und die Robert Bosch Stiftung GmbH unterstützt. Ziel ist es, die Voraussetzungen für eine landkreisweit vernetzte, sektoren- und disziplinübergreifende sowie koordinierte Primärversorgung zu schaffen.

Dazu entwickelt der Landkreis Reutlingen zurzeit ein innovatives, evidenzbasiertes und datengestütztes Konzept für eine Primärversorgungsregion, das durch das Land über das Forum Gesundheitsstandort Baden-Württemberg mit 970.884 Euro gefördert wird. Das Projekt mit dem Titel „Sektorenübergreifender Primärversorgungsverbund unter besonderer Berücksichtigung der Themenfelder Prävention und Gesundheitsförderung, medizinischer Rehabilitation, Pflege und Digitalisierung“ soll u.a. Erkenntnisse zum Finanzierungsbedarf einer Versorgungsregion liefern, die auch auf andere Landkreise übertragbar sein können. Ein besonderer Akzent wird zudem auf die Koordinierung der Versorgung gelegt als maßgeblicher Teil der Gestaltung der Versorgungsregion. Für das Projekt arbeitet der Landkreis mit der Technischen Universität Berlin, dem Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung des Universitätsklinikums Tübingen und dem IGES Institut aus Berlin zusammen.

Das 2017 eröffnete PORT-Gesundheitszentrum in Hohenstein sowie das künftige PORT-Zentrum in Hülben bilden die Kernelemente dieses Modellprojekts und werden von der Robert Bosch Stiftung mit insgesamt 750.000 Euro in den kommenden Jahren gefördert. Im Programm „PORT – Patientenorientierte Zentren zur Primär- und Langzeitversorgung“ fördert die Stiftung seit 2017 in ganz Deutschland die Einführung lokaler, inhaltlich umfassender und exzellenter Gesundheitszentren. Für den Aufbau des PORT-Gesundheitszentrums Schwäbische Alb in Hohenstein als eines von deutschlandweit 13 Pilotprojekten stellte sie 500.000 Euro als Fördersumme zur Verfügung. Das Zentrum hat sich inzwischen zu einem Leuchtturmprojekt entwickelt und genießt weit über die regionalen Grenzen hinaus großes Ansehen. Ende 2020 bewilligte die Robert Bosch Stiftung eine dreijährige Anschlussförderung in Höhe von 250.000 Euro und verlängert damit ihr Engagement in Hohenstein. Den Aufbau des PORT-Zentrums in Hülben fördert die Robert Bosch Stiftung bis 2024 mit einer Summe von 500.000 Euro.

Die PORT-Gesundheitszentren im Landkreis Reutlingen sind sowohl untereinander als auch mit weiteren ambulanten und stationären Strukturen vernetzt. Sie bieten umfassende gesundheitliche Grundversorgung aus einer Hand, zu der alle Patienten und Patientinnen unmittelbaren Zugang haben. Mediziner, sogenannte Community Health Nurses, Pflegefachkräfte, Hebammen, Therapeuten und weitere Gesundheitsakteure agieren Hand in Hand den Patienten und den Angehörigen. So wird eine multidisziplinäre Arbeit auf Augenhöhe praktiziert.

Jedes Gesundheitszentrum im Landkreis Reutlingen hat einen eigenen Kompetenzschwerpunkt: Im PORT-Zentrum Schwäbische Alb in Hohenstein ist es die Gesundheitsförderung, im Lokalen Gesundheitszentrum in Münsingen die Geburtshilfe und im künftigen PORT-Zentrum in Hülben wird es die Prävention und Nachsorge sein. Die an den Zentren angesiedelten Community Health Nurses stehen als besonders qualifizierte Pflegefachkräfte für Fragen und Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten zur Verfügung. Sie begleiten diese, sorgen für eine bürgernahe Gesundheitsförderung und koordinieren die Netzwerkarbeit sowohl unmittelbar vor Ort als auch innerhalb der Zusammenarbeit der verschiedenen Gesundheitszentren im Landkreis.

Die Entwicklungen im Landkreis Reutlingen zeigen, dass die Wende in der Gesundheitsversorgung hin zu einer patientenzentrierten, koordinierten und interdisziplinären Gesundheitsversorgung in vollem Gange ist. Die Gesundheitszentren verbessern dabei die Gesundheitsversorgung, indem sie sich am regionalen Bedarf und der jeweiligen Alters- und Patientenstruktur ausrichten.



Apotheke

Freitag, 21.05.2021

easy Apotheke Reutlingen
Föhrstr. 40, 72760 Reutlingen (Storlach)
Tel. 07121 - 62 87 90

Samstag, 22.05.2021

Apotheke Blickle Neckartailfingen
Alleenstr. 16, 72666 Neckartailfingen
Tel. 07127 - 3 58 35

Sonntag, 23.05.2021

Apotheke am Rathaus Pliezhausen
Schulberg 5, 72124 Pliezhausen
Tel. 07127 - 8 02 12

Montag, 24.05.2021

Sonnen-Apotheke Großbettlingen
Nürtinger Str. 58, 72663 Großbettlingen
Tel. 07022 - 4 46 44

Dienstag, 25.05.2021

Hofbühl-Apotheke Metzingen
Metzinger Str. 16, 72555 Metzingen (Neuhausen)
Tel. 07123 - 43 82

Mittwoch, 26.05.2021

Apotheke Horch Pharmacie
Kirchstr. 10, 72622 Nürtingen
Tel. 07022 - 3 38 83

Donnerstag, 27.05.2021

Apotheke Riederich
Metzinger Str. 2, 72585 Riederich
Tel. 07123 - 93 28 96



Was sonst noch interessiert

Kurzurlaub auf der Schwäbischen Alb – Gastbetriebe setzen auf baldige Lockerung des Beherbergungsverbots

Seit sich Lockerungen der Beschränkungen im Tourismus ankündigen, bereiten sich Urlaubshungrige und Gastgeber auf die erhoffte Normalität vor. Auch die Mittlere Schwäbische Alb will an Zeiten vor Corona anknüpfen und wappnet sich für rege Nachfrage.

Die Mittlere Schwäbische Alb gehörte schon vor Corona mit steigenden Besucherzahlen zu den aufstrebenden Urlaubsregionen Deutschlands, sowohl für deutsche Touristen als auch für Besucher aus dem Ausland. Mit mehr als einer Million Übernachtungen in 2019 erzielte die Region nicht nur einen neuen Rekord, sondern trägt auch zur wachsenden Beliebtheit der Schwäbischen Alb insgesamt bei, die inzwischen mit prominenten Urlaubsgebieten wie dem Bodensee oder Rügen konkurrieren kann.

Wie alle Urlaubsregionen setzten die Beherbergungsbeschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie auch dem Erfolgskurs der Mittleren Schwäbischen Alb ein jähes und für viele Gastbetriebe schmerzhaftes Ende. Nachdem die Besucherzahlen wie auch die Zahl der Übernachtungen sich bereits in 2020 annähernd halbiert hatten, kam der Tourismus mit dem Beherbergungsverbot seit November 2020 bis heute weitgehend zum Erliegen.

„Die Beschränkungen haben viele Betriebe in der Region schwer getroffen“, weiß Wolfgang Schütz, Geschäftsführer der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb im Landkreis Reutlingen e. V. „Umso größer sind die Hoffnungen, die wir in der Region in die verbleibenden Monate des aktuellen Jahres setzen. Darüber hinaus ist die Hoffnung groß, uns bald wieder als das präsentieren zu dürfen, was wir in den Augen von immer mehr Besuchern der letzten Jahre schon waren: herzliche Gastgeber in einer der schönsten Regionen Deutschlands.“

Als Tourismusgemeinschaft des Landkreises Reutlingen bietet Mythos Schwäbische Alb Interessierten vielfältige Informationen und Hilfestellung rund um den Besuch der Region Mittlere Schwäbische Alb, gelegen zwischen Stuttgart und dem Bodensee. Damit unterstützt Mythos Schwäbische Alb in erster Linie die ansässigen touristischen Einrichtungen und bündelt Informationen zu deren Angebot.

Mit einer aktuellen Broschüre liefert Mythos Schwäbische Alb Informationen zu Gastbetrieben, die mit dem Ende des Beherbergungsverbots touristische Arrangements für spontane Kurzreisen anbieten.

„Unsere Mittlere Schwäbische Alb hat Besuchern viel zu bieten“, erklärt Schütz. „Vom Wellness- und Erholungsurlaub, über Aktiv- und Familienurlaub auf unseren abwechslungs-

reichen Rad- und Wanderwegen, bis hin zum Gourmet oder Shopping-Urlaub mit lokalen Spezialitäten und vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten. Die Mittlere Schwäbische Alb freut sich auf die Rückkehr der Normalität und auf ganz besondere Urlaubstage.“

Die Broschüre „Kurzreisen“ steht, neben umfangreichen Informationen zur Urlaubsregion Mittlere Schwäbische Alb, auf der Website der Tourismusgemeinschaft, unter www.mythos-alb.de/broschueren, zum kostenlosen Download oder zur Bestellung in gedruckter Form bereit.

Die angebotenen Kurzreisen verweisen unmittelbar auf den jeweiligen Anbieter, der für weitere Detailinformationen, Auskünfte zu Verfügbarkeit und eine Buchung bereitsteht.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grafenberg



Pfarrer Hahn, Kirchstraße 10, Tel. 3 12 45
Pfarrbürozeiten: Dienstag und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr,
Tel. 31245
E-Mail: Pfarramt.Grafenberg@ELKW.de
Internet: www.kirchengemeinde-grafenberg.de
Mesner Tobias Roth, Kelterstraße 35, Tel. 31225;
mobil. 01705917978
E-Mail: tobias@roth-grafenberg.de

Liebe Gemeindeglieder, liebe Interessierte, am Wochenende feiern wir Pfingsten. In unseren Gottesdiensten denken wir dabei über den Heiligen Geist nach. Der Spruch zum Fest heißt: „Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ Dieser Vers zeigt an, dass der Heilige Geist eine Kraft ist, die etwas bewegen möchte. Darum ist nicht unsere Kraft das Entscheidende, sondern die Kraft Gottes. Pfingsten will uns ermutigen, diesen Heiligen Geist in unser Leben und in unserer Kirchengemeinde einzuladen.

Herzliche Einladung

GOTTESDIENST ZUM HOFFUNGSWEG
MIT KARL GLATZ
UND DEM TEAM DER AUFTANKSTELLE

Pfingstmontag, 24.05.2021
10.30 Uhr
Schulhof Grafenberg

Pfingstsonntag, 23. Mai 2021

10.30 Abendmahls-Gottesdienst auf dem Schulhof (Hahn). Wir feiern das Abendmahl wieder mit einer Brot-Wein-Hostie. Es gibt auch reine Brothostien, auch glutenfrei, sodass während des Gottesdienstes kein Aufstehen oder Umherlaufen nötig ist. Das Opfer erbitten wir für unsere allgemeine Gemeindegemeinschaft, wie z.B. unseren Gemeindebrief.

Pfingstmontag, 24. Mai 2021

10.30 Gottesdienst zum Hoffnungsweg mit dem Team der AufTankStelle und Karl Glatz; auf dem Schulhof (siehe Bild unten). Das Opfer erbitten für die Bücherei.

Urlaubsvertretung

Ich habe vom 25. Mai bis 7. Juni Urlaub. Die Vertretung bis 30. Mai hat Frau Pfarrerin Burkowitz aus Reicheneck, Tel. 07121/4869758, ab dem 31. Mai übernimmt Frau Pfarrerin Henrichsmeyer aus Mittelstadt, Tel. 07127/972310.

Herzliche Einladung zur Begehung vom Grafenberger Hoffnungsweg

Bis Pfingstmontag haben Sie noch Gelegenheit, unseren Hoffnungsweg zu besuchen. Er beginnt beim Friedhofsparkplatz und ist ausgeschildert. Inhaltlich geht es um das Thema „Hoffnung“ inmitten der Pandemie. Wir bitten herzlich, den Weg nur mit Personen des eigenen Haushaltes zu begehen. Vielen Dank für Ihr Verständnis! Auf der Homepage der Kirchengemeinde finden Sie weitere Informationen (www.kirchengemeinde-grafenberg.de).

Am vergangenen Sonntag haben wir noch einmal einen **zweiten „Konfirmations-Gottesdienst“** gefeiert. Frau Apostel und Frau Zoppe haben dazu kunstreich einen königlichen Thron gestaltet. Darauf durften die Konfirmierten nacheinander Platz nehmen und eine persönliche Auslegung ihres Bekenntnisses hören.



Seien Sie herzlich begrüßt und von Gott gesegnet und behütet.
Ihr Pfarrer Jörg Hahn

**Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius Metzingen, Riederich, Grafenberg**

Kath. Pfarramt, Daimlerstr. 7, Tel. 9229-0,
Pfarrer Hermann Weiß,
Pastoralreferentin Barbara Schmitt-Feuchter,
Gemeindereferent Johannes Haller,
Jugendreferentin Anne de Sousa,
Kirchenpflege-Verwaltung Barbara Werner.
e-mail: stbonifatius.metzingen@drs.de
www.KatholischeKircheMetzingen.de

St. Bonifatiuskirche Metzingen

In St. Bonifatius Metzingen gibt es 50 Sitzpositionen, in St. Johannes Riederich 36 Sitzpositionen, an denen jeweils auch 2 Personen aus dem gleichen Haushalt sitzen können. **Damit wir niemand wegschicken müssen bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 11.00 Uhr:**

- für die Gemeinde **St. Bonifatius/St. Johannes** unter (07123) 9229-0
- für die Gemeinde **San Bruno** unter (07123) 720679
- für die Gemeinde **Sveti Nikola Taveli** nur per E-Mail unter slavica.vidovic@drs.de

Es besteht während des Gottesdienstes die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nase-Schutzes (Einwegmaske oder FFP2-Maske).

Samstag, 22.05.2021

- 17.30 Rosenkranzgebet
- 18.30 Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 23.05.2021**Hochfest Pfingsten**

- 08.45 Eucharistiefeier in St. Johannes, Riederich
- 10.00 Eucharistiefeier und Einführung Jugendreferentin der Kirchengemeinde Anne de Sousa
- 11.15 italienische Eucharistiefeier in St. Johannes, Riederich
- 12.15 kroatische Eucharistiefeier
- 17.00 kroatische Eucharistiefeier
- 19.00 Pfingstvesper und Maiandacht

Montag, 24.05.2021**Pfingstmontag**

- 08.45 Eucharistiefeier in St. Johannes, Riederich
- 10.00 ökumenischer Gottesdienst nur **im Ferientagheim** (kein Gottesdienst in St. Bonifatius)
- 12.15 kroatische Eucharistiefeier

Dienstag, 25.05.2021

- 18.30 Eucharistiefeier in St. Johannes, Riederich
- 18.30 kroatisches Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier

Mittwoch, 26.05.2021

- 18.00 Rosenkranzgebet

Donnerstag, 27.05.2021

- 18.30 Eucharistiefeier mit Anbetung

Freitag, 28.05.2021

- 08.00 Eucharistiefeier

Ihr Blut rettet Leben!

Spenden Sie Blut beim Roten Kreuz

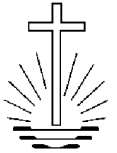


Gottesdienste mit Einführung unserer "Jugendreferentin der Kirchengemeinde"



Am **Pfingstsonntag, 23. Mai**, um **10.00 Uhr**, und mit einem **Jugendgottesdienst** am **Freitag, 11. Juni, um 19.30 Uhr** feiern wir in St. Bonifatius die Einführung von Anne de Sousa als Jugendreferentin unserer Kirchengemeinde.

Anne de Sousa freut sich über den Erfolg bei der Aktion „Osterblühen“.
(Foto: Thomas Kiel)



Neupostolische Kirche Grafenberg Kelterstraße 6

Kirchliche Nachrichten der Neupostolischen Kirche

Gottesdienst zu Pfingsten aus der Schweiz

23. Mai 2021 10.00 Uhr

per **Live-Stream**

Pfingsten 2021 blicken die neupostolischen Christen in die Schweiz: Stammapostel Jean-Luc Schneider, geistliches Oberhaupt der neupostolischen Christen, hält am 23. Mai 2021 dort um 10 Uhr einen Gottesdienst, der via Satellit und Internet weltweit übertragen wird.

"Geburtstag der Kirche Christi"

Die neupostolischen Christen feiern das Pfingstfest zum Gedächtnis an den Tag, an dem der Heilige Geist von Gott auf die Gläubigen ausgegossen wurde. Dabei wird oft auch - in der Erinnerung an das oben geschilderte Geschehen zu Jerusalem - von Pfingsten als dem "Geburtstag der Kirche Christi" gesprochen. Es ist ein Fest der Freude darüber, dass der Heilige Geist auch heute die Kirche Christi prägt.

Die Bedeutung von Pfingsten

An jenem historischen Pfingstfest wurden erstmals Menschen bleibend mit dem Heiligen Geist erfüllt. Das lässt uns dankbar dessen gedenken, dass wir durch Handauflegung und Gebet eines Apostels Jesu mit dem Heiligen Geist versiegelt worden sind auf "den Tag der Erlösung" (vgl. Epheser 4, 30). Damit haben wir das Pfand unseres Erbes erhalten und wurden Gottes und Christi Eigentum (vgl. Epheser 1, 13. 14), Eigentum nicht als Knechte, sondern als Kinder. Dadurch sind wir auch erbberechtigt und dürfen darauf hoffen, durch Gottes Gnade am Tag Christi zur Herrlichkeit erhoben zu werden (vgl. Römer 8, 14-17). In den letzten Jahren ist die Bedeutung von Pfingsten in unserer Kirche besonders betont worden: Seit 1981 richtet der Stammapostel jeweils ein Grußwort an die Glaubensgeschwister; seit 1990 werden im Abstand von je drei Jahren internationale Apostelversammlungen durchgeführt, zu denen alle aktiven Apostel eingeladen sind.

Stammapostel Streckeisen schrieb in einem Artikel zum Pfingstfest 1978: "Das aber ist unsere Pfingstfreude: die Liebe brennt lichterloh in unseren Herzen, und von Tag zu Tag warten wir aufs neue in lebendiger Hoffnung auf unseren Herrn und Seelenbräutigam" (aus "Amtsblatt" vom 1. Mai 1978). Diese Hoffnung, die vom Heiligen Geist wachgehalten und genährt wird, spiegelt sich in allen Grußworten unseres Stammapostels wider. Pfingsten weckt den Dank dafür, dass der Heilige Geist gegenwärtig wirkt, um Christi Eigentum für die herrliche Zukunft in der bleibenden Gemeinschaft mit dem Vater und dem Sohn zu bereiten. Der Heilige Geist drängt auch die Braut zu dem Ruf: "Ja, komm Herr Jesu!"

Donnerstag, 20. Mai 2021

20.00 Gottesdienst im Metzingen

Pfingsten, 23. Mai 2021

10.00 Gottesdienst per Live-Stream

Donnerstag, 27. Mai 2021

20.00 Gottesdienst in Metzingen

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.nak.org / www.nak-sued.de



Maiandachten

Pfingstsonntag

23. Mai

als "**Pfingstvesper**"

und

Sonntag, 30. Mai

jeweils **19.00 Uhr**

St. Bonifatius

Metzingen

DU ERNEUERST DAS ANGESICHT DER ERDE

ist und wart in gemeinsamer Verantwortung für die Schöpfung

Renovabis

Pfingstkollektive am 23. Mai 2021

LIGA Bank eG | IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77 | www.renovabis.de/pfingstspende

Die Natur braucht uns nicht -
aber wir brauchen die Natur



Aus dem Vereinsleben

Harmonika Orchester Grafenberg e.V.



Unterricht und Proben

Der Unterricht mit Frau Maurer findet aufgrund der aktuellen Rechtslage weiterhin per Skype statt. Bei Fragen kann Frau Maurer auch außerhalb der abgesprochenen Unterrichtszeiten eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Sobald wir eine Perspektive für die Wiederaufnahme unseres Präsenzunterrichtes haben, informieren wir alle Schüler entsprechend.

Wer in der Zwischenzeit **Fragen** zu unserem Unterrichtsangebot (Melodica, Akkordeon, Klavier) oder zu unseren Orchestern und Gruppen hat, darf sich gerne an uns wenden:

- Kerstin Maurer, Dirigentin, Tel. 0171/700 75 23
- Christel Arnold, Vorsitzende, Tel. 0172/803 15 18
- Steffi Lenz, Mitgliederverwaltung, Tel. 0 70 21/866 82 30
- E-Mail: hografenberg@gmx.de

Bleibt alle weiterhin gesund!



Arbeitskreis Grafenberger Kelter



Neue Beleuchtung in der Kelter

was lange währt, wird endlich gut. Seit dem 14. April arbeiten Helfer vom Arbeitskreis unter der elektrotechnischen Fachanleitung von Bernd Ankele in der Kelter, um eine neue Beleuchtung zu installieren. Ziel der schon lange geplanten Aktion ist eine deutlich verbesserte und gleichmäßigere Ausleuchtung der gesamten Kelter, ohne die Besucher zu blenden. Ausserdem wird durch den Einsatz von LED-Strahlern viel Strom gespart.

Bisher wurden in Eigenarbeit alle bisherigen Baustrahler und alle Kabelverbindungen demontiert, danach die neuen LED-Strahler angebracht und komplett neu verkabelt. Fa. Kammerer Elektrotechnik fügt alles in einem neuen Schaltschrank zusammen und bestätigt danach den fachgerechten Aufbau der neuen Beleuchtung.



Auf unserer Homepage www.kelter-grafenberg.de können Sie sich dazu einen kurzen Film anschauen, der zeigt, wie die neue Beleuchtung aussehen wird.

Sobald alle Arbeiten zu unserer Zufriedenheit erledigt sind und die Corona-Massnahmen es erlauben, werden wir alle Bewohner Grafenbergs einladen, sich die neue Beleuchtung anzuschauen.
AKK /Peter Köpfe

Bereitschaft Großbettlingen



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Aufgrund der noch immer anhaltenden Corona-Pandemie findet der geplante Seniorenausflug am 29. Juni leider nicht statt.
Vielen Dank für Ihr Verständnis
Ihre DRK Bereitschaft Großbettlingen**